Antrag-Nr. 14/83

öffentlich

Datum: 27.02.2015
Antragsteller: GRÜNE

Schulausschuss	**17.03.2015**	**empfehlender Beschluss**
Ausschuss für Inklusion	**23.03.2015**	**empfehlender Beschluss**
Finanz- und Wirtschaftsausschuss	**17.04.2015**	**empfehlender Beschluss**
Landschaftsausschuss	**22.04.2015**	**empfehlender Beschluss**
Landschaftsversammlung	**28.04.2015**	**Beschluss**

Tagesordnungspunkt:

LVR-Inklusionspauschale

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, kontinuierlich über die finanziellen und inhaltlichen Entwicklungen bei der LVR-Inklusionspauschale zu berichten. Insbesondere soll sie jährlich darlegen, ob die jetzt im Haushalt eingestellte Summe für die angestrebten Ziele ausreichend ist. Die im aktuellen Beschluss enthaltene Stichtagsregelung soll in jedem Jahr zeitlich so angepasst werden, dass notwendige Unterstützungs-maßnahmen nicht durch einen späteren Schuljahresbeginn verhindert werden.

Begründung:
Mit der Vorlage 14/224/1 wurde die Verlängerung der LVR-Inklusionspauschale beschlossen. Im Vorjahr war die Antragshöhe deutlich größer als die Summe, die zunächst im Haushalt zur Verfügung stand. Da das Land jetzt für die Finanzierung von Unterstützungsmaßnahmen zur gelingenden Inklusion verantwortlich ist, wurde die LVR-Inklusionspauschale neu konzipiert, mit einer finanziellen Deckelung versehen und eine Stichtagsregelung eingeführt. Ob die Deckelung und die zeitliche Beschränkung mit dem Anliegen, notwendige Einzelfallhilfen zu einer gelingenden schulischen Inklusion zu leisten, vereinbar ist, soll durch eine jährliche Berichterstattung durch die Verwaltung überprüft werden. Gegebenenfalls muss zur Erreichung dieses wichtigen Ziels nachgesteuert werden.

Ralf Klemm